

Pressemitteilung

Europaweite Produkteinführung: DB Schenker verbindet 38 Länder mit neuem Transportnetz für Systemfracht

Einzigartiges Landverkehrsnetz und neue Produkte verbinden 700 Standorte in 38 europäischen Ländern • Hohe Performance sowie europaweite Einführung eines neuen Garantieprodukts

(Wien, 19. September 2017) Schneller, flexibler und effizienter: Der integrierte Transport- und Logistikdienstleister DB Schenker stärkt sein europäisches Landverkehrsnetz durch eine einzigartige Netzwerkstruktur und zwei neue europaweite Produkte im Bereich Systemfracht.

Ab sofort gibt es tägliche Verbindungen zwischen allen europäischen Geschäftszentren. Das ermöglicht eine schnellere Verteilung von Waren und somit auch eine höhere Flexibilität bei der Produktion für europäische Unternehmen. Zusätzlich können die Kunden jetzt zwischen zwei neuen Produkten wählen, die europaweit einheitlich verfügbar sind: **DB SCHENKERsystem** und **DB SCHENKERsystem premium**.

„DB SCHENKERsystem, unser neues Standardprodukt, ist die beste Lösung, wenn Unternehmen ihre Fracht schnell und zuverlässig europaweit transportieren möchten“, erklärt Christian Drenthen, Executive Vice President für Landverkehr bei DB Schenker Europe. „Geht es aber vor allem um Geschwindigkeit, ist **DB SCHENKERsystem premium** die neue Lösung für Unternehmen in Europa: Kunden können mit der branchenweit höchsten Zuverlässigkeit das schnellste Straßennetz nutzen – mit Leistungsgarantie!“

Das neue Transportnetz wurde speziell für die steigende Nachfrage nach grenzüberschreitenden Transporten konzipiert und verbindet alle bestehenden 430 Landverkehrsstandorte von DB Schenker in 38 europäischen Ländern nahtlos in einem hochmodernen Produktionssystem. Die Laufzeiten zwischen den großen europäischen Geschäftszentren reduzieren sich dadurch erheblich – und betragen oft nur mehr 24 Stunden.

„Es freut uns, dass wir die steigenden Just-in-time-Produktionsanforderungen unserer Kunden nun noch besser erfüllen und ein Europa ohne Grenzen für den Frachtverkehr schaffen können. Durch unsere neue Netzwerklogik und insbesondere die neue Verbindung über die Plattform Budapest können wir unseren Kunden tägliche Abfahrten und daraus resultierend schnellere Laufzeiten mit noch einmal verbesserter Qualität anbieten“, erklärt Helmut Schweighofer, CEO von DB Schenker in Österreich und Südosteuropa.

300.000 Warenlieferungen pro Tag für unsere europäischen Unternehmen

Der integrierte Transport- und Logistikdienstleister hat tägliche Linienverbindungen zwischen allen großen Städten in Europa eingerichtet. Als größtes Frachtunternehmen zu Land kann DB Schenker Frachtsendungen konsolidieren und durch die Nutzung einer neuen Plattformstrategie die Transportzeiten und damit auch die CO₂-Emissionen signifikant reduzieren. Mehr als 20.000 Mitarbeiter wickeln täglich rund 300.000 Frachtsendungen ab und verbinden im neuen Sammelgutnetzwerk Europas Wirtschaft mit wöchentlich über 30.000 Linienverkehren. Bei DB Schenker Österreich widmen sich

Sabrina Novak, BA
Marketing & PR
DB Schenker in Österreich
Tel. +43 5 7686-210124
Fax +43(0)5 7686-210 129
sabrina.novak
@dbschenker.com
www.dbschenker.com/at

Pressemitteilung

rund 740 Mitarbeiter dieser Aufgabe und transportieren täglich etwa 11.500 Sendungen für ihre Kunden. Durch den Einsatz modernster Tracking-Technik kann der Status jeder Frachtsendung von überall aus jederzeit verfolgt werden.

Systemfracht

In der Logistik versteht man unter Systemfracht alle Waren, die als Stückgut geladen werden können – z.B. mit Maschinen oder Fabrikkomponenten beladene Kartons, Kisten, Paletten; Kabel-, Papier- und Blechrollen sowie Fässer. Das Landverkehrsnetz und die Verteilungszentren von DB Schenker erstrecken sich über den gesamten europäischen Kontinent und ermöglichen damit den optimalen Einsatz aller Fahrzeuge in Bezug auf Effizienz und Produktivität.

DB Schenker in Österreich und Südosteuropa

DB Schenker ist ein international tätiger Logistikdienstleister mit 65.000 Mitarbeitern an 2.000 Standorten. Die Schenker & Co AG in Wien fungiert als Cluster Head Office für Südosteuropa (14 Länder, 5.300 Mitarbeiter). Mit dem DB-Klimaschutzprogramm 2020 will DB Schenker seinen spezifischen CO₂-Ausstoß, das heißt die auf die Verkehrsleistung bezogenen Emissionen, zwischen 2006 und 2020 weltweit um 20 Prozent senken.